

11. Deutscher Autorechtstag 22. – 23. März 2018

A G E N D A

DONNERSTAG, 22. März 2018

Teil I. *(Zusatzseminar – 3 Std. gem. § 15 FAO)*

9:00 – 09:05 Uhr Begrüßung der Teilnehmer und Vorstellung der Referenten
durch den Leiter und den Vorstand des Deutschen Autorechtstages

9:05 – 12:05 Uhr Update Schadensregulierung, Versicherungsrecht, Verkehrsstraf- und Ordnungswidrigkeitenrecht
Marcus Gülpén, Fachanwalt für Verkehrsrecht; Dr. Matthias Quarch, Vors.Ri. beim LG Aachen

Teil II. *(Praxisseminar – 6 Std. gem. § 15 FAO; Leitung Prof. Ansgar Staudinger)*

12:05 Uhr Imbiss, Dialoge mit Referenten und Teilnehmern

12:15 Uhr Einführung in das Nachmittagsprogramm und Begrüßung der Teilnehmer und Vorstellung der Referenten
durch die Leitung des Deutschen Autorechtstages

12:30 Uhr Aktuelles aus der Autobranche und von der Gesetzgebungs- und Rechtsprechungsfront
Dr. Kurt Reinking, Rechtsanwalt

12:50 Uhr Kfz- Leasing- Aktuell – aktuelle Vertragsgestaltungen, Widerruf, Gewährleistung, Unfall, Rückgabe
Herbert Zahn, Rechtsanwalt

13:50 Uhr Informationspflichten gegenüber Verbrauchern - Übersicht, Schwachstellen, Lücken, Sanktionen
Prof. Dr. Frank Weiler, Universität Bielefeld

14:50 Uhr Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) - Umsetzung in der Praxis
Rechtsanwalt Patrick Kaiser, ZDK

15:35 Uhr Der Diesel – vom Saulus zum Paulus, Technologie statt Fahrverbote
Philipp Schulte, Geschäftsleitung / Leiter Independent Aftermarket, HJS Emission Technology GmbH & Co. KG

16:05 Uhr Kaffee-/Teepause, Dialoge mit Referenten und Teilnehmern

16: 45 Uhr Analyse der Rechtsprechung zur Beweislastumkehr § 477 BGB (§ 476 BGB a.F.)
Wolfgang Ball, Vors. Richter am BGH a.D.

17: 15 Uhr Podiumsdiskussion zu § 477 BGB (§ 476 BGB a.F.)
Teilnehmer: Wolfgang Ball.; Dr. Christoph Eggert, Vors. Ri. am OLG Düsseldorf a.D.; Rechtsanwältin Silvia Schattenkirchner, Verbraucherzentrale ADAC; Ansgar Klein, geschäftsführender Vorstand des BVfK; Rechtsanwalt Ulrich Dilchert, ZDK
Leitung: Prof. Ansgar Staudinger, Universität Bielefeld
(Ende gegen 19:00 Uhr)

19:45 Uhr Sektempfang mit anschließendem Abendbuffet und Erfahrungsaustausch zwischen Teilnehmern und Referenten

FREITAG, 23. März 2018

Teil III. *(Hauptveranstaltung – 6,25 Std. gem. § 15 FAO, Leitung Prof. Ansgar Staudinger)*

09:00 Uhr Begrüßung der Teilnehmer und Vorstellung der Referenten
durch die Leitung des Deutschen Autorechtstages

09:10 Uhr Aktuelle Rechtsprechung des VI. Zivilsenats zum Verkehrsrecht
Thomas Offenloch, Richter beim VI. Zivilsenat des BGH

10:30 Uhr Kaffee-/Teepause. Dialoge mit Referenten und Teilnehmern

11:00 Uhr Aktuelle Entscheidungen des BGH zum Kauf- und Leasingrecht
Prof. Dr. Michael Jaensch, HTW Berlin

12:15 Uhr Mittagessen. Dialoge mit Referenten und Teilnehmern

14:00 Uhr Abgas-Manipulationssoftware – Entwicklung, Folgen und Analyse der aktuellen Rechtsprechung
Rechtsanwalt und Notar Christian Reinicke, Generalsyndikus des ADAC

15:00 Uhr Haftungsfragen und Fahrzeugautomatisierung – Änderung der Haftung des Herstellers automatisierter Fahrzeuge
Prof. Dr. Paul Schrader, Universität Bielefeld

16:00 Uhr Kaffee-/Teepause. Dialoge mit Referenten und Teilnehmern

16:30 Uhr Podiumsdiskussion: „Auswirkungen der Produzenten- und Produkthaftung im Zusammenhang mit dem autonomen Fahren auf die Haftungssysteme des BGB/StVG und auf das Versicherungsrecht“
Teilnehmer: Prof. Dr. Paul Schrader; Thomas Offenloch.; Dr. Christoph Eggert.; Rechtsanwalt Klaus Heimgärtner, Verbraucherrecht ADAC; Dr. Bernhard Gause, Geschäftsführung des GDV; Marion Jungbluth, Teamleiterin für Mobilität und Reisen, VZBV;
Leitung: Prof. Dr. Ansgar Staudinger, Universität Bielefeld

17:50 Uhr Resümee und Schlusswort
durch die Leitung des Deutschen Autorechtstages

18:00 Uhr Ende der Veranstaltung